Filzen



Worum geht es bei diesem Hobby?

Beim Thema *Filzen* denkst du doch bestimmt immer gleich an Leibesvisitation, oder? Jaja, ich auch! Aber hier geht es nicht um Hobby-Zöllner oder Hobby-Polizisten. Sondern es geht um die Herstellung von Filz zur Gestaltung von Figuren und Gegenständen. Dir sind diese bestimmt schon irgendwo begegnet in Form von Tischdekoration, Filzpantoffeln oder Filzhüten. Auch diese kleinen Gleiter für Tische oder Stühle aus dem Baumarkt bestehen aus Filz.

Was ist aber nun eigentlich das Besondere am Filz? Bei der Herstellung von Filz werden Fasern, vorzugsweise aus Schafwolle, mit Hilfe von Wasser, Wärme und mechanischer Beanspruchung zu einem Stoff verdichtet. Dabei verhaken sich die Schuppen der Fasern ineinander und bilden so den Filz. Der Filz ist also kein gewebter Stoff, und vermutlich auch schon viel früher hergestellt worden als das Gewebe. Denn den bisher ältesten nachgewiesene Filzfund gibt es auf dem Gebiet der Türkei und ist aus der Zeit um 2600 vor Christus.

Du hast verschiedene Möglichkeiten, Filz selbst herzustellen. Zunächst einmal gibt es das Nassfilzen. Beim Nassfilzen wird die Wolle mit lauwarmen Wasser, Seife und durch Kneten (auch Walken genannt) verfilzt. Die Intensität des Knetens des Filzes bestimmt seine Dichte und Festigkeit. Das geht relativ schnell und du kannst den Filz als Fläche auslegen oder auch gleich um Formen wickeln. Anschließend lässt du den hergestellten Filz trocknen.

Auch eine beliebte Methode ist das Nadelfilzen. Die Wolle wird mithilfe von speziellen Filznadeln verfilzt. Dazu ist weder Wasser noch Seife nötig. Die Filznadeln sind dafür mit vielen kleinen Widerhaken versehen. Du kannst dabei einzelne Nadeln verwenden oder einen Nadelhalter mit mehreren Nadeln. Schaumstoff oder eine sogenannte Filzbürste dienen dabei als Unterlage. Oder du hältst den Filz zum abschließenden Formen vorsichtig in deiner Hand. Mit etwas Übung kannst du so zum Beispiel tolle Figuren wie etwa Tiere erstellen.

Beim Strickfilzen wird im ersten Schritt gestrickt und dann in der Waschmaschine gefilzt. Du kennst diesen Effekt bestimmt auch, wenn du mal versehentlich Wollsachen zu heiß

gewaschen hast. Der Vorteil des Strickfilzens besteht darin, dass du komplexere Formen wie Handschuhe, Mützen oder Hausschuhe herstellen kannst. Allerdings musst du beachten, dass dein Projekt beim Waschen mehr oder weniger stark schrumpfen wird (ca. 30 – 40 %).

Weniger bekannt ist das Nunofilzen. Das ist eine Technik, um dünne Stoffe mithilfe von Seide und Schafwolle herzustellen. Dabei wird die Schafwolle durch die Seide hindurch gefilzt. Je lockerer die Seide ist, desto einfacher kannst du die Wolle hindurch filzen. Die Wolle wird dazu auf die Seide gelegt, mit warmen Seifenwasser besprüht und händisch durch Reiben mit der Seide verfilzt.

Was benötigst du dafür?

Wenn du es dir einfach machen willst, entscheidest du dich am besten für ein Starterset für Anfänger, in dem Wolle und Hilfsmittel enthalten sind, oder für ein Filzset für ein bestimmtes Projekt.

Natürlich kannst du die benötigte Wolle und alle Hilfsmittel auch einzeln kaufen. Allerdings ist hier der Beratungsbedarf bei der Auswahl sicherlich höher. Vielleicht beginnst du mit einer der vielen Anleitungen im Netz oder suchst dir ein Handarbeits- oder Hobbygeschäft in deiner Nähe. Mittlerweile bieten es auch einige Baumärkte an, aber eine professionelle Beratung zu diesem Thema kannst du hier sicherlich weniger erwarten.

Wie viel kostet dich dieses Hobby?

Du bekommst Startersets für Anfänger inklusive Wolle zwischen 20,- und 160,- €, je nach Umfang (Wolle in verschiedenen Farben und Mengen, Ausführung der Hilfsmittel, mit und ohne Vorlagen usw.). Filzsets für bestimmte Projekte kosten ab 10,- € (einfache Figuren) über etwa 35,- € für Hausschuhe bis hin zu 150,- € für ein sehr umfangreiches Engel & Elfen Set als Beispiel.

Entscheidest du dich für den gezielten Einkauf von Wolle und Hilfsmitteln, oder auch später für einen Nachkauf, dann sieht es folgendermaßen aus. 100 Gramm Filzwolle zum Filzen oder Strickfilzen kosten so zwischen 4,- und 20,- €. Ein 10er Pack Filznadeln (gibt es in verschiedenen Stärken) gibt es für um die 5,- €, einen Filznadelhalter mit einigen Filznadeln für unter 5,- bis 15,- €. Das kannst du auch als Filznadel-Set mit Halter und Fingerschutz für knapp 20,- € bekommen.

Für das Nadelfilzen gibt es die Schaumstoff-Filzunterlage für wenige €. Einfacher hast du es allerdings mit einer sogenannten Filzbürste (oder auch Filzmatte genannt) für etwa 15,- bis 20,- €. Und möchtest du Figuren formen, kannst du Styroporformen für 1,- bis 10,- € kaufen, abhängig von der Größe der Form.

Schlussendlich gibt es ja noch das Nunofilzen. Die dafür benötigte Seide kostet pro m^2 zwischen 20,- und 30,- €.

Möchtest du dich in Vereinen organisieren?

Erwartungsgemäß sieht es hier nicht so rosig aus. Das Filznetzwerk e.V. Ulm hat sich neben vielen anderem zum Ziel gesetzt, Interessierte in ganz Deutschland zusammenzubringen. Ein anerkennenswertes Engagement.

Aber es gibt einige Angebote zu Workshops und Kursen bei der Volkshochschule, von Betreibern von Websites zum Thema Wolle und Filzen und sogar bei Vereinen, die vordergründig nichts mit diesem Thema zu tun haben.

Hast du Lust auf Wettbewerbe?

Ja, da gibt es einige wenige. Als Beispiel sei hier ein Fotowettbewerb *#Filzhuhn* genannt.

Ist dieses Hobby für dich geeignet?

Suchst du eine kreative Beschäftigung, die nicht viel Aufwand bedeutet? Bastelst du gern? Macht es dir Spaß, Dinge für die Gestaltung deiner Wohnung oder Geschenke zum Beispiel in Form von Figuren oder auch Kleidung herzustellen? Dann ist dieses Hobby genau richtig für dich!

Wo findest du weitere Informationen?

Wie so oft ist auch hier das Internet hilfreich. Du findest viele, viele Anleitungen zum Nachmachen, so zum Beispiel bei HANDMADE Kultur, Trolle & Wolle oder Heimwerker. Bei Talu habe ich lesenswerte Anleitungen zum Nassfilzen, Nadelfilzen und Strickfilzen gefunden. Und auf Filzanleitung gibt es neben der Erklärung der verschiedenen Filztechniken inklusive des Nunofilzens auch viele Anleitungen zur Herstellung von Kleidung, Accessoires und anderen Dingen. Viel Spaß beim Filzen!